

BEHERRSCHER DER LUFT: DER BUGATTI W16 MISTRAL PRÄGT DAS DESIGN EINER NEUEN ROADSTER-GENERATION



Der Mistral¹: ein einzigartiger Wind, der über Südfrankreich fegt und den Wechsel der Jahreszeiten ankündigt. Wie der gleichnamige Roadster von Bugatti vertreibt seine Kraft die Wolken und bringt klares, sonniges Wetter mit sich. Dieses beeindruckende Schauspiel spiegelt die Philosophie der Marke wider und liefert die perfekte Inspiration für

das neueste Modell in einer langen Ahnenreihe von Fahrzeugen, die vom legendären W16-Motor von Bugatti angetrieben werden: dem W16 Mistral.

Getreu dem seit langem geltenden Ethos von Bugatti „Form follows Performance“, wird der W16 Mistral durch die Beherrschung der Luft definiert. Das wahrhaft elementare Fahrerlebnis wird erst durch das im Laufe eines Jahrhunderts erlangte Meistern der Aerodynamik ermöglicht; beide verschmelzen zu einem Meisterwerk unter freiem Himmel – ein intensives Erlebnis ohne Dach bei 420 km/h, das Design und Technik auf höchstem Niveau zelebriert.

Für die Designer von Bugatti begann die Perfektionierung der Aerodynamik ganz vorne am W16 Mistral – mit einer Ikone der Marke, die neu interpretiert wurde, um neue Maßstäbe zu setzen. Der unverkennbare Bugatti-Hufeisengrill wurde für den W16 Mistral verbreitert und mit perfekt ausgerichteten 3D-gedruckten Luftgittern ausgestattet, um die Luft in den zentralen Radiator zu leiten und dessen Leistung für die notwendige Kühlung des 1600 PS starken W16-Quad-Turbos zu nutzen.

Der Hufeisengrill verkörpert wie kein anderes Element die Design-Tradition von Bugatti, doch die Designer des W16 Mistral wollten den Geist der legendären Innovation der Marke noch weiter würdigen. Die Rolle der charakteristischen Designmerkmale bei der Steuerung der Luftströmung erstreckt sich auch auf die Frontleuchten – ein weiteres Beispiel für das Bekenntnis des W16 Mistral zu einer Form, die von Leistung geprägt ist. Die dreidimensionale Oberfläche des raffinierten, eleganten Designs, das mit insgesamt acht Lichtelementen an den Chiron erinnert und als Hommage an andere Bugatti-Meisterwerke wie den Divo und La Voiture Noire vertikal angeordnet ist, reduziert den Luftwiderstand, indem Rillen die Luftströmung leiten, Luft aus dem Radkasten ableiten und so die Leistung steigern.

Während die Luft weiter in Richtung des Zentrums des W16 Mistral strömt, trifft sie auf eine neue Interpretation eines Merkmals, das Bugatti in über einem Jahrhundert Designinnovation einzigartig gemacht hat: die C-Linie. Die C-Linie wurde im Streben nach maximaler Performance angehoben und beherbergt intelligente Lufteinlässe, die dazu dienen, den unglaublichen Staudruck des W16 Mistral weiter zu erhöhen – Luft und Druck werden gleichzeitig verarbeitet, um Motor, Getriebe und Hinterachse zu kühlen.

Getreu dem Ethos von Bugatti ehrt die Form der C-Linie das ständige Streben nach Höchstleistung. Die Linie folgt einer elegant geschwungenen Bahn bis hin zu den Fenstern und der Windschutzscheibe und erinnert an die Ästhetik des Visiers eines Rennhelms, während ein integrierter Querträger über der Windschutzscheibe den Luftstrom über dem offenen Cockpit glättet und die Luft für maximalen Abtrieb zum Heckflügel leitet.

Wo die C-Linie auf die Seitenfenster des W16 Mistral trifft, fließt sie an formvollendeten Lufthutzen vorbei und würdigt damit eine Reihe offener Bugatti-Ikonen – vom atemberaubend schönen Type 57 Roadster Grand Raid Usine aus dem Jahr 1934 bis hin zum ersten modernen offenen Bugatti, dem Veyron 16.4 Grand Sport. Die Anordnung der geformten Lufthutzen, die Eleganz und Leistung vereinen, stellt beim W16 Mistral ein völlig neues, hochmodernes und vollständig maßgeschneidertes Lufteinlasssystem dar, das vollständig in die extrem stabile

Kohlefaser-Crashstruktur des Fahrzeugs integriert ist. Von den Lufthutzen wird Luft durch Luftfilter in die vier Turbolader des 8,0-Liter-16-Zylinder-Motors gepresst und speist so die unglaubliche Kraft, Beschleunigung und Geschwindigkeit des W16 Mistral. Es ist ein Fest für die Sinne, das zudem von den herrlichen Klängen des W16-Motors erfüllt wird — verstärkt durch die Lufthutzen, um den Insassen ein in der Automobilwelt unübertroffenes Klangerlebnis zu bieten.

Die heiße Luft, die aus den Kühlern des 16-Zylinder-Motors austritt, wird durch Kanäle in Richtung Heck geleitet — einer der anspruchsvollsten Bereiche des Designs innerhalb eines komplexen Gesamtkonzepts. Durch Unterdruck wird die heiße Luft durch die Luftauslässe in der X-Heckleuchtenanordnung des W16 Mistral abgeleitet — eine atemberaubende, vom Bugatti Bolide inspirierte Inszenierung, die auf elegante Weise ästhetische Anziehungskraft mit technischer Raffinesse verbindet. Die Luft wird auf ihrem Weg vom Heck des Fahrzeugs durch den optimierten Diffusor in Rampenform dramatisch beschleunigt, wodurch die Wärmeableitung unterstützt und der Gesamtabtrieb erhöht wird, der das Modell bei hohen Geschwindigkeiten auszeichnet.

Auch wenn der Schwerpunkt auf einer begeisternden Leistung liegt, spiegelt sich die Schönheit, die die X-förmige Heckleuchtenanordnung auszeichnet, im gesamten Außendesign wider, bis hin zu den feinsten Details. Der W16 Mistral lässt sich von der einzigartigen schwarz-gelben Symphonie des Type 57 Roadster Grand Raid Usine inspirieren, die Ettore Bugatti so sehr liebte, und bietet eine kreative Leinwand, für die unzählige Farbkombinationen individuell zusammengestellt werden können. So können Fahrer ihrem Fahrzeug einen ganz eigenen Charakter verleihen, genau wie Ettore es tat.

„Schon zu Beginn des Entstehungsprozesses war uns klar, dass der W16 Mistral eine aufregende Gelegenheit bot, Geschichte zu schreiben. Dieser Moment bot nicht nur die perfekte Gelegenheit, voller Stolz auf das Ende der monumentalen W16-Ära von Bugatti zurückzublicken, sondern auch, um mit einer neuen Generation von aerodynamischer Kunst Begeisterung zu wecken. Die Verschmelzung von Bugattis charakteristischer Leistung, Luxus und Eleganz in einem bis ins kleinste Detail durchdachten, Sicherheit bietenden Roadster-Design, das bis zu 420 km/h Höchstgeschwindigkeit erreicht, ist eine Leistung, die den W16 Mistral fest in die jahrhundertelange Geschichte der Meisterwerke von Bugatti einbindet. Wie der Wind, von dem er inspiriert ist, weckt der W16 Mistral Gefühle von Sehnsucht und vermittelt gleichzeitig ein überwältigendes Gefühl von Abenteuer für die Zukunft. Er bietet ein Erlebnis, das Bugatti ausmacht; wahrhaft unvergleichlich.“

FRANK HEYL

CHEFDESIGNER VON BUGATTI

Pressekontakt

Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
nicole.auger@bugatti.com

¹ W16 Mistral: Unterliegt nicht der Richtlinie 1999/94/EG, da Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.